

NEWSLETTER

SPD vor Ort in Weinheim

VST-Sitzung im Oktober

Im Oktober hat sich der VST in erster Linie mit folgenden Themen befasst:

- Vorbereitung der OB-Wahl, Kandidaten-Auswahl
- Vorbereitung der „Wahlnachlese“ zu Bundestagswahl (geplant am 02.11.)
- Intensivierung der Mitgliederbetreuung
- Kommunikation und Kooperation in der Ortsgruppe
- Start der „Zukunftswerkstatt“ (siehe eigener Bericht)
- Weiteres Vorgehen bei folgenden Themen: Ganztagsschule, Gewerbeentwicklung, Integration

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen, bei Interesse an VST-Sitzungen teilzunehmen. Fragen und Vorschläge zu einzelnen Themen bitte an VST-Mitglieder richten!

(HL)

Zukunftswerkstatt

Am 13.10.17 hat die Startbesprechung der Zukunftswerkstatt stattgefunden. Die Teammitglieder haben sich die Aufgabe gegeben, den Erneuerungsprozess unserer Partei in Weinheim zu unterstützen. Dabei sollen zunächst die ca. 80 vorliegenden Verbesserungsvorschläge geprüft und ggf. umgesetzt und begleitend dazu einzelne inhaltliche Initiativen gestartet werden.

Erste Themen sind:

- die Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen den Weinheimer Ortsvereinen
- die Verbesserung der Mitgliederbetreuung
- die Haltung der SPD zur Gewerbeentwicklung in Weinheim

Wir werden weiter berichten.

Termine/Aktuelles

- Vorstandssitzungen (öffentlich) am 16.11. und 14.12., jeweils 19:30 Uhr im Parteibüro, Hautstr. 128
- „Wahlnachlese“ am 02.11., 19:00 Uhr beim Alex
- AG 60+ (Gäste willkommen!)
 - Monatssitzung mit OB Heiner Bernhard am 17.11., 17:30 Uhr, beim Alex
 - Jahresabschlussfeier am 15.12.
- Fraktionssitzungen (öffentlich, Bürgersprechstunde), jeweils um 19:00 Uhr
 - 06. 11., Moschee
 - 13.11., SPD Büro
 - 27. 11., Zur Krone, Sulzbach
 - 04. 12., SPD Büro

Kolumne „Zukunftswerkstatt“ - ein persönlicher Beitrag von Helmut Langen

Wir stecken fest.....in der Gegenwart

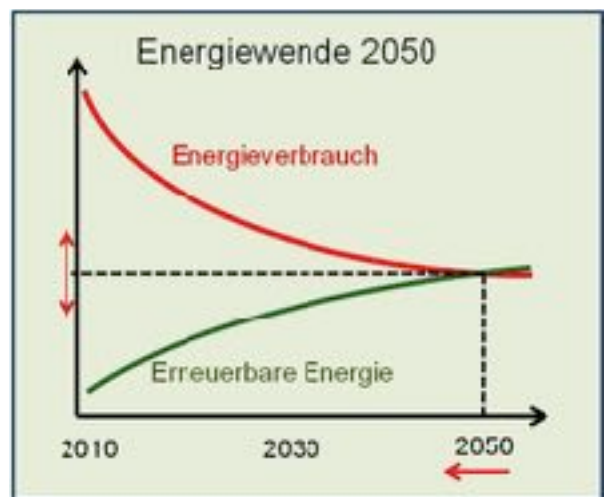
Veränderungen erzeugen Ängste. Deshalb streben viele Menschen nach Bewahrung und denken konservativ. Sie haben auch allen Grund dazu. Keiner Generation ging es so gut wie der unseren – kein Krieg, kein Hunger, Wohlstand, längeres Leben. Auch wenn die SPD nicht als eine konservative Partei gilt, so heißt das nicht, dass nicht auch viele ihrer Mitglieder und Anhänger Veränderungen vermeiden wollen.

Auch in Weinheim möchten wir erhalten, was wir besitzen. Deswegen steht die Verwaltung und nicht die Gestaltung der Zukunft im Vordergrund. Der Gemeinderat wird von der Verwaltung geführt und manchmal – wie ich es sehe - auch manipuliert. Er lebt selbst in einer Verwaltungskultur und handelt weit überwiegend reaktiv.

Ein typisches Beispiel: der Gemeinderat beschließt ein

[Leitbild für die lokale Energiewende](#)

und kümmert sich nicht um seine Umsetzung. Die SPD-Weinheim hat das Thema weitgehend vergessen. Vielleicht auch nie wirklich ernst genommen?



Wie wäre es, wenn der Gemeinderat bzw. die SPD-Fraktion eine Vision von einem zukünftigen Weinheim entwickeln und anschließend auch umsetzen würde?



AG 60+ - Monatsversammlung am 20.10.17

Bericht aus dem Landtag

Gerhard Kleinböck berichtete den ca. 25 Teilnehmern von seinen aktuellen Erfahrungen in der Opposition im Stuttgarter Landtag.

Derzeit stehen die Haushaltsberatungen im Vordergrund. Ziel der SPD-Fraktion ist es, diese zum Setzen wichtiger politischer Signale zu nutzen, z.B.:

- kostenlose Bildung vom Kleinkind bis zum Studenten
- finanzielle Unterstützung der Gemeinden

In der nachfolgenden Diskussion wurden folgende Themen angesprochen:

- Überlastung der Autobahn Weinheim-Heidelberg, Nutzung der Standstreifen
- Ganztagschule: wie geht es weiter?
- Umgang mit lauten Minderheiten (AfD)
- bessere Informationen, z.B. über Schultypen
- bessere Bildungsqualität, lebenslanges Lernen
- schlechte finanzielle Unterstützung von VHS und Musikschule
- besseres Profil, mangelhafte Umsetzung von Beschlüssen

Weitere Themen:

- Planung der AG 60+ - Veranstaltungen in 2018
- Teilnahme von anderen SPD-Mitgliedern und Gästen: wird grundsätzlich begrüßt. Verstärkt werben!
- Kommunikationsteam: Initiative „Newsletter“. Versand vorzugsweise über Email. Bitte ggf. fehlende Adressen melden!

(EP)

Sozialer Wohnungsbau in Weinheim

In seiner Sitzung am 20. September 2017 hat der Gemeinderat obligatorische Vorgaben zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum für niedrige und mittlere Einkommenschichten bei der Umsetzung künftiger Neubauprojekte mit mehr als 1000 qm Bruttogeschossfläche beschlossen (Details siehe [Beschluss Gemeinderat](#)).

Darüber hinaus sollen diese Vorgaben auch dort gelten, wo durch ein Bebauungsplanverfahren Änderungen der Nutzung auf einer Fläche möglich werden. Konkret bedeutet das, dass künftig 10 Prozent der Wohnfläche für Sozialmietwohnungen und noch einmal 10 Prozent für "preisgedämpftes Wohnen" zur Verfügung gestellt werden müssen. Dies gilt sowohl für private wie auch für öffentliche Grundstücke. Die SPD Weinheim begrüßt diese Entscheidung und will sich dafür einsetzen, dass diese in Zukunft konsequent umgesetzt wird.

Nichtsdestotrotz wird es nötig sein, die Mietpreisentwicklungen im Auge zu behalten und weitere Schritte zu gehen. Die SPD-Fraktion hat daher in der Sitzung angekündigt, dass sie für eine Erhöhung der Mietpreisbindung auf 25 Jahre plädiert. Auch für die Gründung einer eigenen städtischen Wohnungsbaugesellschaft wird sich die SPD weiterhin stark machen (siehe: [Bericht Rhein-Necker-Zeitung](#))

(SM)

Generationenstiftung

Die [Generationenstiftung](#) ist nach eigenen Angaben eine überparteiliche Interessenvertretung für die kommenden Generationen.

Im September 2017 veröffentlichte die Generationenstiftung ein [Generationenmanifest](#) mit 10 Forderungen zur kommenden Legislaturperiode. Damit soll die Verantwortung gegenüber künftigen Generationen besser wahrgenommen werden.

Die längerfristige Absicht dahinter ist ein „Generationenvertrag“ als Grundlage der Politik.

Wie wäre es, wenn sich die SPD und ihre Mitglieder eine ähnliche Vision entwickeln und an ihrer Umsetzung arbeiten würden?

(HL)

Kurznachrichten

- Lothar Binding zum 60+- Bundesvorssitzenden gewählt. Wir gratulieren!
- Weinheim bleibt bunt. Schaut mal rein!

Impressionen aus Weinheim

